

RB LuxTopic - Flex A

Mischt flexibel Aktien und Anleihen und zielt auf Liquidität und Bonität



Mindestanlagesumme	0 EUR
Stammdaten	
ISIN	LU0191701282
WKN	A0CATN
Bloomberg	DJELTFL LX
Reuters	LU0191701282.LÜF
Kategorie	Aktien weltweit Standardwerte Blend
Mindestaktienquote	51%
Teilfreistellung der Erträge gem. Inv.-Steuer-Ges. ¹	30%
VG / KVG ²	DJE Investment S.A.
Fondsmanagement	Robert Beer Management GmbH
Ertragsverwendung	ausschüttend ²
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Auflagedatum	09.06.2004
Fondswährung	EUR
Fondsvolumen (24.04.2024)	148,85 Mio. EUR
TER p.a. (29.12.2023) ²	2,00%
Dieser Teilfonds/Fonds bewirbt ESG-Merkmale gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU Nr. 2019/2088). ³	
Ratings & Auszeichnungen⁴ (28.03.2024)	
Morningstar Rating Gesamt⁵	★★★★
Deutscher Fondspreis 2022, 2023 und 2024 "Herausragend" in der Kategorie "Mischfonds global aktienorientiert"	
Österreichischer Fondspreis 2022 und 2023 "Herausragend" in der Kategorie "Mischfonds global aktienorientiert"	
Euro Fund Award 2023 1. Platz über 3 Jahre und 2. Platz über 5 Jahre in der Kategorie "Mischfonds überwiegend Aktien"	

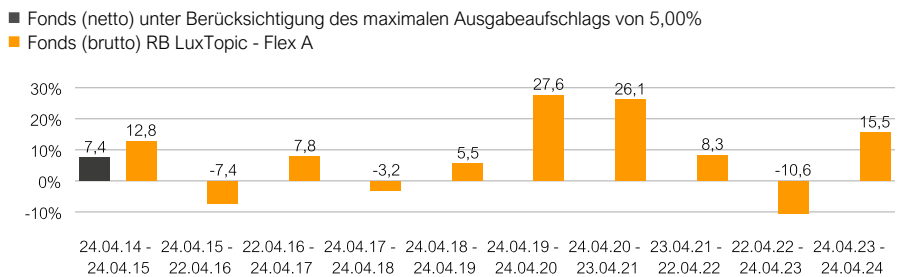
Strategie

Das Fondsvermögen des internationalen Mischfonds kann sowohl in Aktien als auch in Anleihen investiert werden. Der Fokus liegt auf höchster Liquidität und Bonität der Einzeltitel. Seinen vermögensverwaltenden Charakter erhält der Mischfonds durch das aktive Risikomanagement.

Wertentwicklung in % seit Auflage (09.06.2004)



Rollierende Wertentwicklung über 10 Jahre in %



Wertentwicklung in %

	Lfd. M.	Lfd. Jahr	1 J.	3 J.	5 J.	10 J.	Seit Auflage
Fonds	0,06%	8,92%	15,49%	11,81%	79,91%	106,96%	257,01%
Fonds p.a.	-	-	-	3,79%	12,46%	7,54%	6,61%

Quelle für alle Angaben zur Wertentwicklung: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 24.04.2024.

Die Fonds werden von DJE aktiv und, wenn ein Vergleichsindex angegeben ist, ohne Bezug auf diesen verwaltet. Die dargestellten Grafiken und Tabellen zur Wertentwicklung beruhen auf eigenen Berechnungen und wurden nach der BVI-Methode² berechnet und veranschaulichen die Entwicklung in der Vergangenheit. Die frühere Wertentwicklung lässt nicht auf zukünftige Renditen schließen. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. die Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten können auf Kundenebene individuell anfallen (z.B. Depotgebühren, Provisionen und andere Entgelte). Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 5,00% muss er dafür einmalig bei Kauf 50,00 Euro aufwenden. Zusätzlich können Depotkosten anfallen, die die Wertentwicklung mindern. Die Depotkosten ergeben sich aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Ihrer Bank.

1 | Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein.
 2 | siehe Homepage (www.dje.de/DE_de/fonds/fondswissen/glossar)
 3 | siehe Homepage (www.dje.de/unternehmen/ubers-uns/Verantwortungsvolles-Investieren/)
 4 | Auszeichnungen und langjährige Erfahrung garantieren keinen Anlageerfolg. Quellenangaben siehe Homepage (www.dje.de/DE_de/unternehmen/auszeichnungen)
 5 | siehe Seite 4

RB LuxTopic - Flex A

Mischt flexibel Aktien und Anleihen und zielt auf Liquidität und Bonität



Vermögensaufteilung in % des Fondsvolumens

Aktien	88,10%
Kasse	10,89%
Fonds	1,01%

Stand: 28.03.2024.

Die Vermögensaufteilung kann durch die Addition gerundeter Zahlen marginal von 100% abweichen.

Länderallokation gesamtes Portfolio (% NAV)

USA	44,10%
Deutschland	10,31%
Frankreich	6,50%
Japan	4,83%
Niederlande	4,47%

Stand: 28.03.2024.

Fondspreise per 24.04.2024

Rücknahmepreis	342,62 EUR
Ausgabepreis	359,75 EUR

Kosten¹

Ausgabeaufschlag	5,00%
Verwaltungsvergütung p.a.	0,76%
Depotbankgebühr p.a.	0,09%
Fondsmanagervergütung p.a.	1,00%

Performancegebühr 10% der [Hurdle: 4% p.a. übersteigenden] Anteilwertentwicklung, sofern der Anteilwert am Ende der Abrechnungsperiode höher ist, als der höchste Anteilwert am Ende der vorangegangenen Abrechnungsperioden der letzten 5 Jahre [High Water Mark Prinzip]. Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines Kalenderjahres. Die erste Abrechnungsperiode beginnt am 1. Juli 2020 und endet erst am 31.12.2021, danach das Kalenderjahr. Die Auszahlung erfolgt am Ende der Abrechnungsperiode. Weitere Details siehe Verkaufsprospekt.

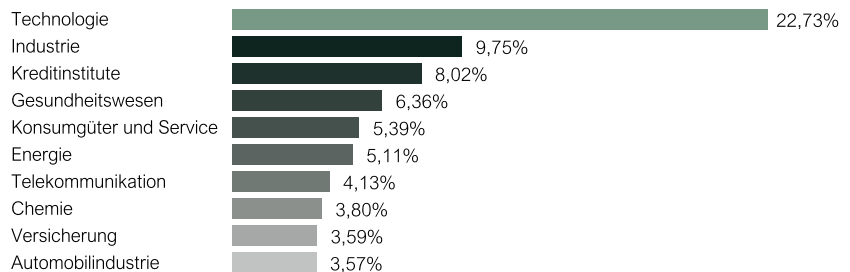
Risikoklasse (SRI 1-7)¹

Geringeres Risiko Hohes Risiko

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

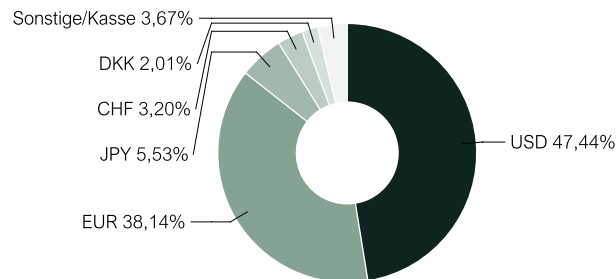
¹ | Siehe Basisinformationsblatt (PRIIPs KID) unter <https://www.dje.de/investment-funds/productdetail/LU0191701282#downloads>

Top-10-Sektoren des Aktienportfolios in % des Fondsvolumens



Stand: 28.03.2024.

Währungsallokation gesamtes Portfolio (% NAV)



Quelle: Anevis Solutions GmbH, eigene Darstellung. Stand: 28.03.2024. Hinweis: Die Position Kasse ist hier jeweils mit einbezogen, da sie weder einem Land noch einer Währung zugeordnet wird.

Top-10-Positionen in % des Fondsvolumens

Aktienportfolio	Portfolio ohne Aktien
BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTA	LUXTOPIC SYSTEMATIC RET-B
1,66%	1,01%
NOVO NORDISK A/S-B	
1,55%	
ARISTA NETWORKS INC	
1,55%	
META PLATFORMS INC-CLASS A	
1,55%	
BANCO SANTANDER SA	
1,53%	
INTESA SANPAOLO	
1,48%	
MERCK & CO. INC	
1,43%	
ALLIANZ SE-REG	
1,42%	
BERKSHIRE HATHAWAY INC-CL B	
1,41%	
ASML HOLDING NV	
1,39%	

Stand: 28.03.2024. Beim Kauf eines Fonds erwirbt man Anteile an dem genannten Fonds, der in Wertpapiere wie Aktien und/oder in Anleihen investiert, jedoch nicht die Wertpapiere selbst.

Risikokennzahlen¹

Standardabweichung (1 Jahr)	7,00%	Maximum Drawdown (1 Jahr)	-2,56%
Value at Risk (99% / 20 Tage)	-4,28%	Sharpe Ratio (1 Jahr)	1,56

Stand: 24.04.2024.

Zielgruppe

Der Fonds eignet sich für Anleger

- + mit mittel- bis langfristigem Anlagehorizont
- + die auf Chancen im Aktien- als auch im Rentenbereich setzen wollen
- + die Wert auf Flexibilität bei der Portfoliokonzeption suchen

Der Fonds eignet sich nicht für Anleger

- mit kurzfristigem Anlagehorizont
- die einen sicheren Ertrag anstreben
- keine erhöhten Wertschwankungen akzeptieren

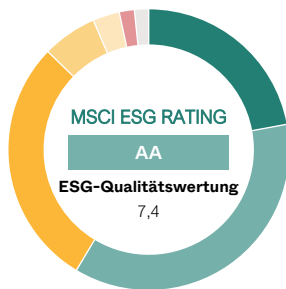
RB LuxTopic - Flex A

Mischt flexibel Aktien und Anleihen und zielt auf Liquidität und Bonität



Auswertung von MSCI ESG Research

MSCI ESG Rating (AAA-CCC)	AA
ESG-Qualitätswertung (0-10)	7,4
Umweltwertung (0-10)	6,5
Soziale Wertung (0-10)	5,2
Governance-Wertung (0-10)	5,8
ESG-Einstufung in Vergleichsgruppe (0% niedrigster, 100% höchster Wert)	88,35%
Vergleichsgruppe	Mixed Asset EUR Flex - Global (1528 Fonds)
Abdeckungsquote ESG-Rating	98,36%
Gewichtete durchschnittliche CO ₂ -Intensität (Tonnen CO ₂ pro 1 Mio. US-Dollar Umsatz)	94,03



AAA	22,11%	BB	3,07%
AA	36,49%	B	1,73%
A	28,67%	CCC	0,00%
BBB	6,29%	Ohne Rating	1,64%

ESG-Rating Bedeutung

AAA, AA	Vorreiter: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit starkem und/oder sich verbesserndem Management von finanziell relevanten ESG-Themen (Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsthemen). Diese Unternehmen sind möglicherweise widerstandsfähiger gegenüber potenziell geschäftsschädigenden Ereignissen in Hinsicht auf ESG-Themen.
A, BBB, BB	Durchschnitt: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit durchschnittlichem Management von ESG-Themen oder eine Mischung aus Unternehmen mit überdurchschnittlichem und unterdurchschnittlichem ESG-Risikomanagement.
B, CCC	Nachzügler: Unternehmen im Portfolio des Fonds mit einem sich verschlechternden und/oder ohne angemessenes Management der ESG-Risiken, denen sie ausgesetzt sind. Diese Unternehmen sind möglicherweise anfälliger gegenüber potenziell geschäftsschädigenden Ereignissen (wie z.B. Umwelt- oder Unternehmensskandale).
Ohne Rating	Unternehmen im Portfolio des Fonds, für die noch kein Rating von MSCI vorliegt, diese werden jedoch im Rahmen unserer eigenen Analyse bewertet

Quelle: MSCI ESG Research Stand: 28.03.2024
 Informationen zu den nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten der Fonds können Sie unter www.dje.de/unternehmen/uberuns/Verantwortungsvolles-Investieren/ abrufen.

Investmentkonzept

Der RB LuxTopic - Flex A hat einen klar strukturierten Investmentprozess. Grundlage dafür sind die drei Bausteine:

- F undamental
- S ystematisch
- R isikoadjustiert
- F undamental - Internationale Top-Unternehmen

Der RB LuxTopic - Flex investiert in große internationale Konzerne mit starken Marken und einer entsprechenden Marktposition. Diese Unternehmen sind oft Marktführer. Sie agieren global und generieren ihre Erträge weltweit. Vor allem starke Substanz, hohe Ertragskraft, stetiges Wachstum und attraktive Dividenden zeichnen sie aus.

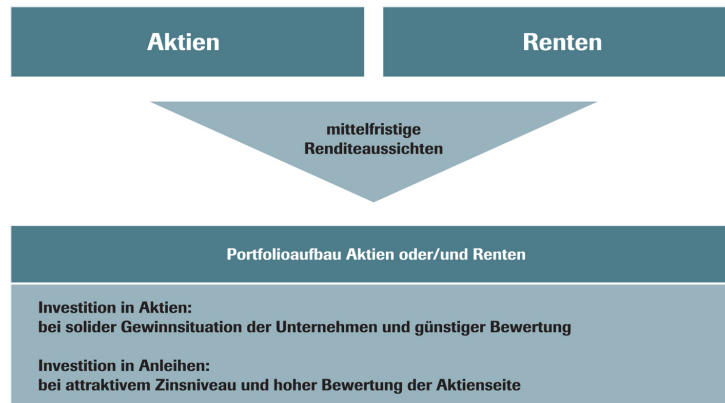
S ystematisch – Systematische Aktienausswahl - Algorithmus

Ein systematisches Auswahlverfahren selektiert die trendstarken Werte aus dem gegebenen Aktienspektrum. Ziel dieses Algorithmus ist es, langfristig in renditestärkere Unternehmen zu investieren und performanceschwache Aktien unter zu gewichten oder auszusortieren.

R isikoadjustiert - Aktives Risikomanagement

Aktives Risikomanagement ergänzt die Portfoliosteuerung. Fällt durch Risikoreduzierung der Rückschlag in einem fallenden Aktienmarkt geringer aus, so startet das Investment bei später wieder steigenden Aktienmärkten von einem höheren Niveau.

Das Investmentkonzept des RB LuxTopic - Flex



Quelle: Robert Beer Management GmbH. Nur zur Illustration.

Chancen

- + Wachstumschancen der global agierenden europäischen Top-Konzerne
- + Vermögensverwaltender Charakter durch aktives Risikomanagement
- + Effiziente Mixtur aus Aktien und Anleihen

Risiken

- Aktien bergen Risiko stärkerer Kursrückgänge
- Preisrisiken von Anleihen bei steigenden Zinsen
- Länder-, Bonitäts- und Liquiditätsrisiken der Emittenten

RB LuxTopic - Flex A

Mischt flexibel Aktien und Anleihen und zielt auf Liquidität und Bonität

**Fondsmanager****Robert Beer**

Verantwortlich seit 09.06.2004

Dipl.-Ing. Robert Beer ist Geschäftsführer der Robert Beer Management GmbH. Er ist verantwortlicher Fondsmanager der RB LuxTopic-Publikumsfonds. Mit über 35 Jahren Erfahrung an den Kapitalmärkten ist er der Kopf des Investmentteams. Sein Diplomstudium absolvierte er an der TU München.

Die Robert Beer Management GmbH entwickelt seit über 25 Jahren eigene Analysemodelle. Dipl.-Ing. Robert Beer, B.Sc. Jonas Beer und Dipl.-Inf. (FH) Peter Lukas leiten die Analyse. Der Schwerpunkt liegt dabei auf systematischen und regelbasierten Ansätzen. Im Fokus stehen die aktive Titelselektion und das konsequente Risikomanagement. Robert Beer Management steht für systematische und risikokontrollierte Investmentlösungen.

Signatory of:

**Kontakt**

DJE Investment S.A.
+352 2692522-0
info@dje.lu
www.dje.lu

Robert Beer Management GmbH
+49 9602 939860
fondsmanagement@robertbeer.com
www.RobertBeer.com

Monatlicher Kommentar des Fondsmanagers

Auch im März konnten die Aktienmärkte ihre Hausse aus den Vormonaten überwiegend fortsetzen. Der deutsche Aktienindex DAX stieg um 4,61% auf ein neues Rekordhoch. Auch der breite europäische Index Stoxx Europe 600 konnte sich mit einem Plus von 3,65% gut entwickeln. Der US-amerikanische Index S&P 500 verzeichnete ebenfalls einen Zuwachs von 3,14%. Der Hongkonger Hang-Seng-Index entwickelte sich mit einem Plus von 0,18% dagegen seitwärts. Insgesamt legte weltweite Aktien, gemessen am MSCI-World-Index, um 3,12% zu – alle Index-Angaben auf Euro-Basis. Für den Anstieg der Aktienmärkte im ersten Quartal sorgten gute bzw. sich verbessernde Konjunkturdaten, die besser ausfielen als weithin erwartet. Damit verwandelten sich Rezessionsängste in die Hoffnung, dass eine weiche Landung der großen Wirtschaftsregionen noch immer möglich sei. Zum Beispiel wuchs die US-Wirtschaft im vierten Quartal 2023 entgegen den Erwartungen um 3,1% gegenüber dem Vorjahresquartal. Der US-Arbeitsmarkt meldete mit einem anhaltenden Stellenzuwachs (ohne Landwirtschaft) und einer stabil niedrigen Arbeitslosenquote robuste Zahlen. Der Euroraum wiederum konnte im vierten Quartal – ebenfalls entgegen den Markterwartungen – um 0,1% gegenüber dem Vorjahresquartal wachsen und damit eine Rezession vermeiden. Der Einkaufsmanagerindex für Dienstleistungen erreichte im März 51,1 Punkte und ist damit ein weiteres Mal nach Februar (50,2) gestiegen. Dieser Index gilt als das verlässlichste Konjunkturbarometer für den Euroraum und legt eine verhaltene Erholung der Wirtschaft nahe (Werte über 50 signalisieren Expansion). Allerdings gab das Index-Pendant für das verarbeitende Gewerbe auf 45,7 Punkte nach (Vormonat: 46,5), was darauf hinweist, dass die Wirtschaft des Euroraums noch immer mit den Auswirkungen der Leitzinsanhebungen und den gestiegenen Strom- und Energiepreisen zu kämpfen hat. China hat sich für 2024 ein Wachstumsziel von 5% gesetzt. Dieses Ziel wird aber schwerer zu erreichen sein wie als 2023, weil das Vorjahr 2022 noch stark unter den Folgen der chinesischen Null-Covid-Strategie litt. Darum setzte die chinesische Regierung einen fiskalischen Impuls. Die höheren Ausgaben sollen einerseits in Infrastrukturmaßnahmen und andererseits in strategische Schlüsselbereiche wie „Zukunftsindustrien“ fließen. Damit soll die Abhängigkeit von westlichen Technologien verringert werden. Ein weiterer maßgeblicher Faktor für die starke Aktienperformance war der Boom der Künstlichen Intelligenz, der sich aber auf der anderen Seite in einer relativ geringen Marktbreite niederschlug – so wurde der US-Aktienmarkt im ersten Quartal von nur wenigen Unternehmen getragen. Die Zinssenkungs-Erwartungen, die zu Jahresbeginn noch sehr hoch waren, haben sich in der Zwischenzeit auf die Jahresmitte verlagert. Zumal die Verbraucherpreise in den USA im Februar wieder zulegten. Die Teuerung betrug 3,2% gegenüber dem Vorjahr; im Januar waren es 3,1%. Entsprechend blieb die US-Notenbank vorsichtig und will weitere Daten abwarten. Die Europäische Zentralbank wiederum hat im März eine erste mögliche Zinssenkung im Juni signalisiert. Im Euroraum war die Inflation im Februar auf 2,6% gegenüber dem Vorjahr gesunken (Januar: 2,8%). Die verlagerten Zinserwartungen führten auf den Anleihenmärkten zu unterschiedlichen Ergebnissen. Die Renditen 10-jähriger Staatsanleihen sanken in Deutschland um 11 und in den USA um 5 Basispunkte auf 2,29% bzw. 4,20%. Die Hoffnung auf eine konjunkturelle Erholung nützte hochwertigen Unternehmensanleihen, deren Renditen sowohl in den USA als auch in Europa sanken. Dagegen stiegen die Renditen hochverzinslicher europäischer Unternehmensanleihen um 27 Basispunkte auf 7,56% an. Der Goldpreis stieg um 9,08% auf 2.229,87 USD/Feinunze.

Rechtliche Hinweise

Dies ist eine Marketing-Anzeige. Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt des betreffenden Fonds und das Basisinformationsblatt (PRIIPs KID), bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen. Darin sind auch die ausführlichen Informationen zu Chancen und Risiken enthalten. Diese Unterlagen können in deutscher Sprache kostenlos auf www.dje.de unter dem betreffenden Fonds abgerufen werden. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte kann in deutscher Sprache kostenlos in elektronischer Form auf der Webseite unter www.dje.de/zusammenfassung-der-anlegerrechte abgerufen werden. Die in dieser Marketing-Anzeige beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedsstaaten zum Vertrieb angezeigt worden sein. Anleger werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile Ihrer Fonds getroffen hat, gemäß der Richtlinie 2009/65/EG und Art. 32 a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Alle hier veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information, können sich jederzeit ändern und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Alleinige verbindliche Grundlage für den Erwerb des betreffenden Fonds sind die o.g. Unterlagen in Verbindung mit dem dazugehörigen Jahresbericht und/oder dem Halbjahresbericht. Die in diesem Dokument enthaltenen Aussagen geben die aktuelle Einschätzung der Robert Beer Management GmbH wieder. Die zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich jederzeit, ohne vorherige Ankündigung, ändern. Alle Angaben dieser Übersicht sind mit Sorgfalt entsprechend dem Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung gemacht worden. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch keine Gewähr und keine Haftung übernommen werden.

5 | Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die hierin enthaltenen Informationen: (1) sind für Morningstar und/oder ihre Inhalte-Anbieter urheberrechtlich geschützt; (2) dürfen nicht vervielfältigt oder verbreitet werden; und (3) deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch deren Inhalte-Anbieter sind verantwortlich für etwaige Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse.